



Vergleichende Kulturwissenschaft Bachelor of Arts (B.A.)

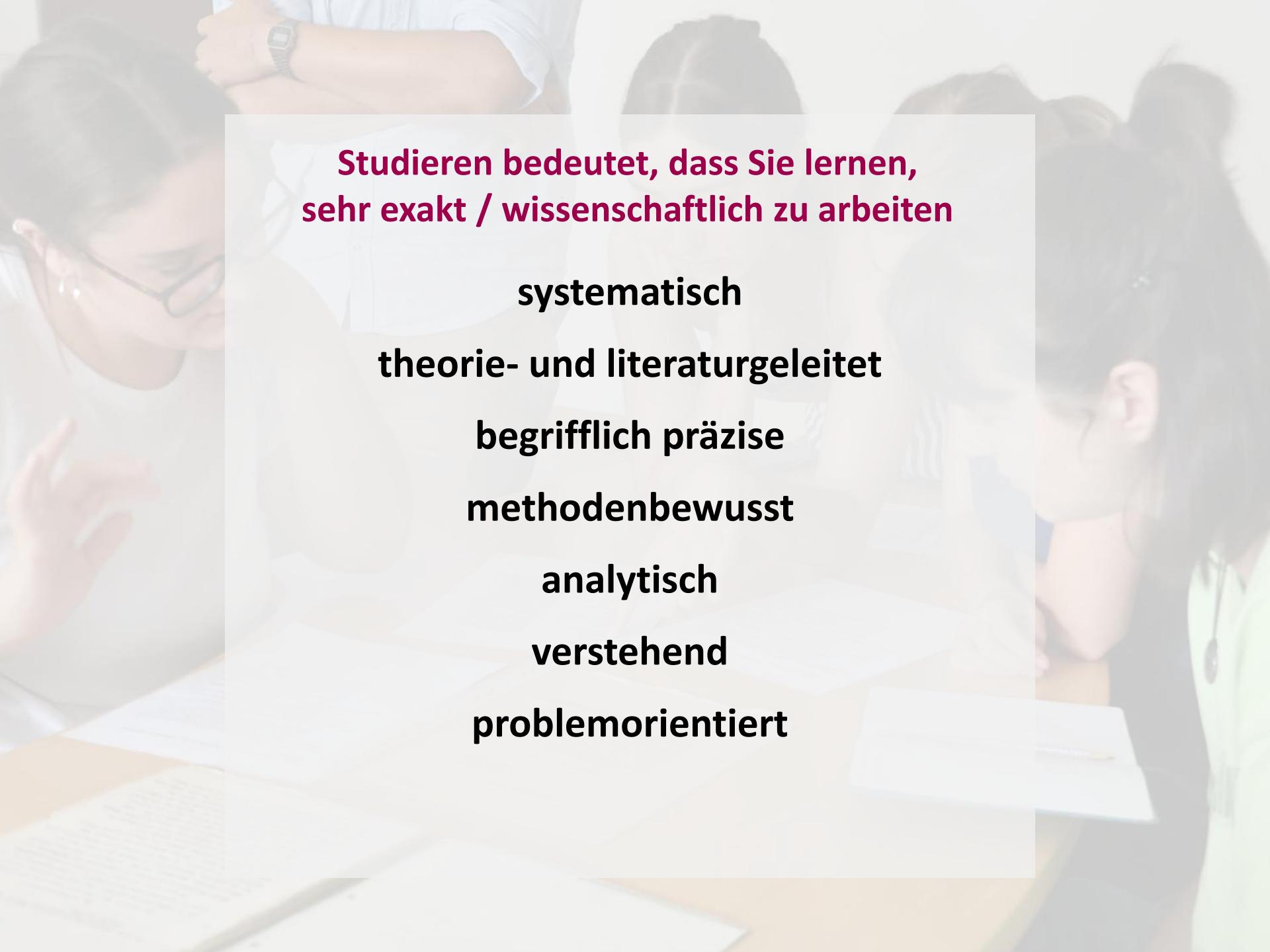
Fachspezifische Einführung am **8.10.2025**
um **16:00 Uhr im Hörsaal 4**

Inhaltsübersicht

- Was bedeutet Studieren?
- Was heißt „Vergleichende Kulturwissenschaft“?
- Unser Lehrstuhlteam
- Forschungsschwerpunkte am Lehrstuhl
- Berufliche Perspektiven
- Aufbau des Bachelor-Studiums (Struktur und Module)
- Hinweise, Ansprechpersonen und Zeit für Fragen

Was bedeutet Studieren?





**Studieren bedeutet, dass Sie lernen,
sehr exakt / wissenschaftlich zu arbeiten**

systematisch

theorie- und literaturgeleitet

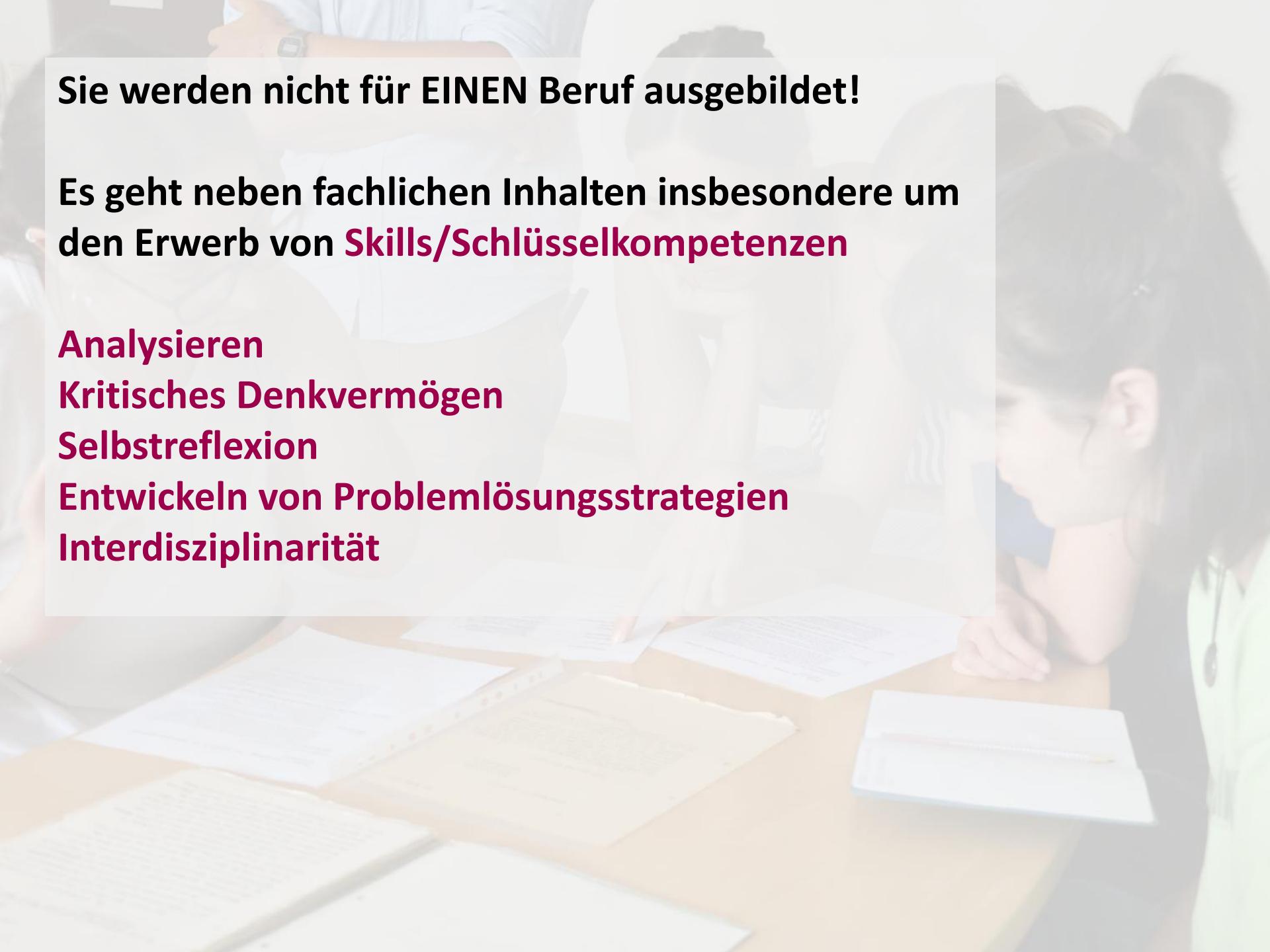
begrifflich präzise

methodenbewusst

analytisch

verstehend

problemorientiert



Sie werden nicht für EINEN Beruf ausgebildet!

**Es geht neben fachlichen Inhalten insbesondere um
den Erwerb von Skills/Schlüsselkompetenzen**

Analysieren

Kritisches Denkvermögen

Selbstreflexion

Entwickeln von Problemlösungsstrategien

Interdisziplinarität

A photograph of four people sitting in front of a large, colorful mural. The mural features several portraits of elderly women in various colors like green, yellow, and blue. In the foreground, two women are smiling and looking at each other; one is wearing a tan coat and a blue scarf, the other is in a dark jacket. In the background, a man and a woman are sitting and talking. The overall atmosphere is casual and artistic.

**Was heißt
„Vergleichende Kulturwissenschaft“?**

V	Vergleich	Raum, Zeit, Soziales
K	Alltagskultur	Schwerpunkt Europa
W	Wissenschaft	systematisch, objektiv, nachprüfbar

Kultur- und
Sozialanthropologie
Münster

Europäische
Ethnologie
Berlin

Volkskunde/
Kulturgeschichte
Jena

Empirische
Kulturwissenschaft
Tübingen

Vergleichende
Kulturwissenschaft
Regensburg

DGEKW

Deutsche Gesellschaft für
Empirische Kulturwissenschaft



Kultur macht nicht an Ländergrenzen Halt (Kultur ≠ Nation)

**Alles, was Menschen tun und mit Bedeutung aufladen,
ist für uns erforschenswert.**



KULTUR „[...] umfaßt die Gesamtheit menschlichen Symbolschaffens: materielle Gegenstände, Verhaltensformen, Sprachgebilde, Glaubensvorstellungen, soziale Institutionen, Wertsetzungen. Kultur ist – genau besehen – unsere gesamte Wirklichkeit im Spiegel des menschlichen Bewußtseins.“

Helge Gerndt: Studienskript (1997), S. 35.

Unser Lehrstuhl-Team



Lehrstuhlsekretariat
Michaela Spreitzer



Lehrstuhlinhaber
Prof. Dr. Daniel Drascek



Dr. Karin Lahoda



Dr. Sebastian Gietl



Dr. Lena Möller



Prof. Dr. Gunther Hirschfelder



Honorarprofessur
Prof. Dr. Jörg Skribeleit



Dr. Esther Gajek



Alexandra Regiert M.A.



Patrick Pollmer M.A.

Forschungsschwerpunkte am Lehrstuhl



Kulturanalyse des Raumes

Regionale, historische und digitale Transformationen



Wie klingt die Oberpfalz?. Ausstellungsprojekt unter der Leitung des Bezirks Oberpfalz und PD Dr. Manuel Trummer gemeinsam mit Studierenden. Fotos: PD Dr. Manuel Trummer (2014).

Cultural Food-and-Agro-Studies

Wissen, Ethiken und Politiken



Kulturerbe und öffentliche Kulturarbeit

Kulturelle Performanzen und Vermittlungspraxen



Auftritt der Oberpfälzer Schlossteufeln e.V. Im Dezember 2022 am Bismarckplatz, Regensburg. Foto: Lena Möller.

Teilprojekt Regensburg

Funktionen und Bedeutungen des Immateriellen Kulturerbes für die ländlichen Räume Südwürttembergs und Ostdeutschlands (Bayern, Thüringen, Hessen)

Herstellung von mundgeblasenem gläsernen Lauschaer Christbaumschmuck

© Rautefahrherkula | sruetha

Bundesweites Verzeichnis Immaterielles Kulturerbe. Lauschaer Christbaumschmuck. Auf: UNESCO.de. Zugriff: 01.10.2023.

Erzählen in Wort und Bild



Flyer der Veranstaltungsreihe Sichtbar – unsichtbar.
Lebenswege jüdischer Frauen (Oktober 2023 – Februar 2024).
Leitung: Dr. Esther Gajek

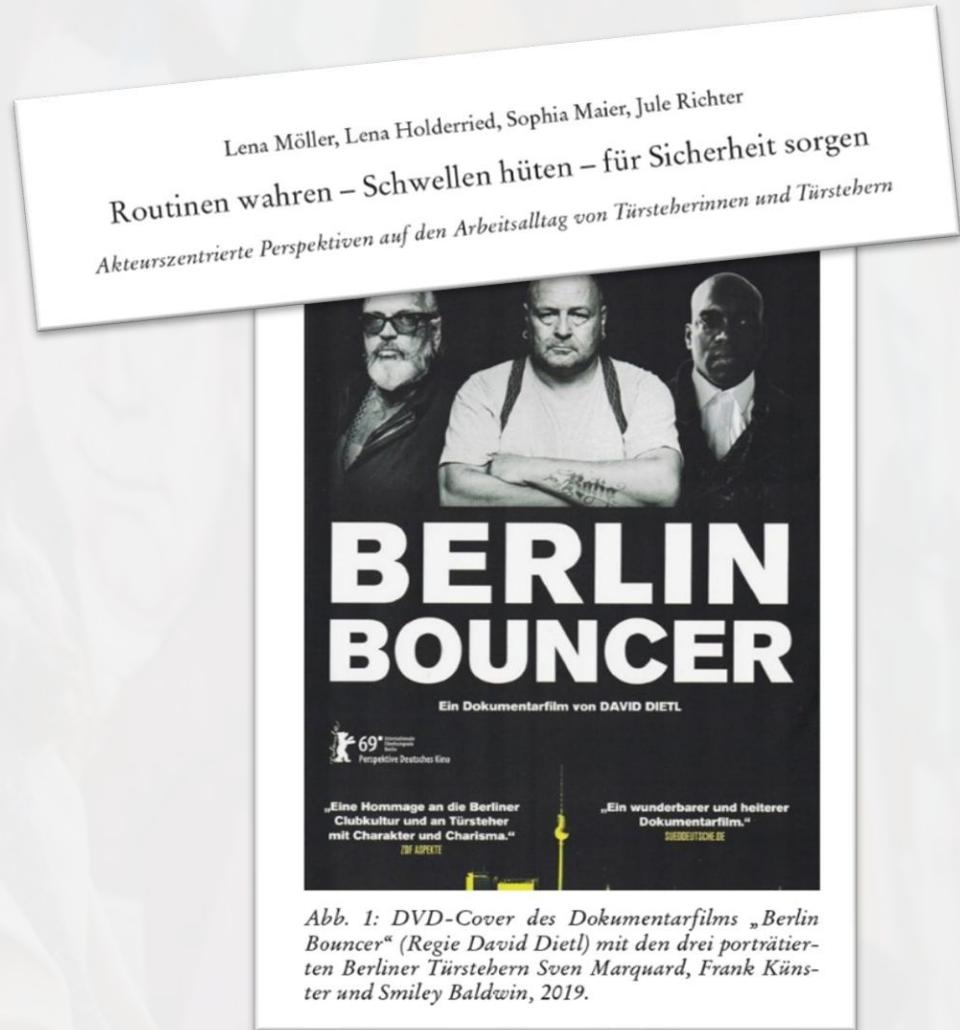


Abb. 1: DVD-Cover des Dokumentarfilms „Berlin Bouncer“ (Regie David Dietl) mit den drei porträtierten Berliner Türstehern Sven Marquard, Frank Künster und Smiley Baldwin, 2019.

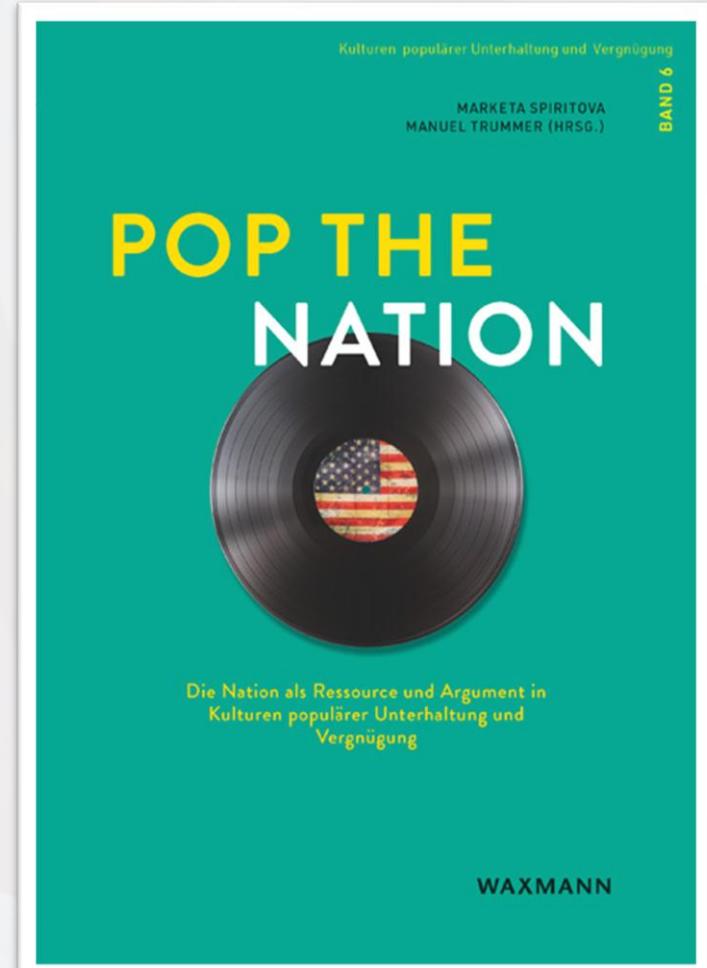
Auszüge aus: Möller/ Holderried / Maier / Richter:
Routinen wahren – Schwellen hüten – für Sicherheit
sorgen (2022), S. 67.

Kulturen der populären Unterhaltung und Vergnügen

Erfahren, Erleben und Partizipieren in populären Medien
und Kulturen



Frömmigkeit als Tugend und Zorn als Untugend im Brettspiel
Die Reise in das Himmelreich von ca. 1915.

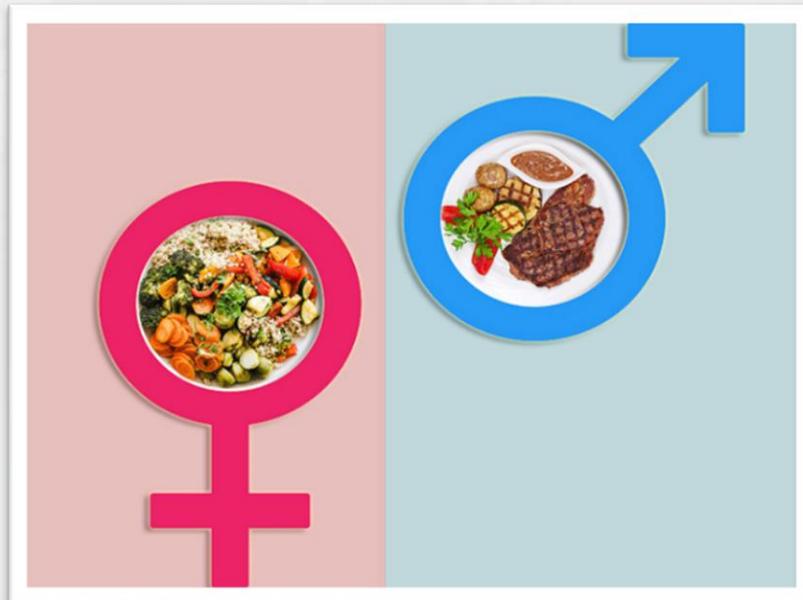


Zeit- und Alterskulturen

Ordnungen, Rhythmisierungen und Lebensweisen



Geschlechterforschung, Sexual- und Körperkultur



Plakat aus dem Projektseminar „Gender-Food“ unter der Leitung von Esther Gajek, Universität Regensburg (2019).



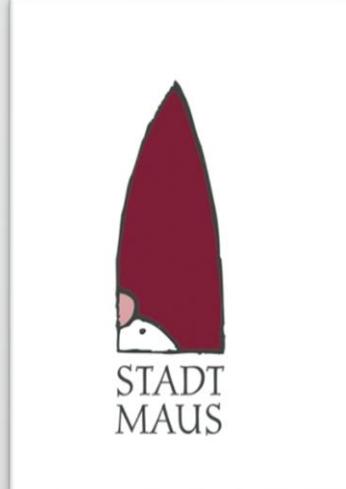
Dissertationsprojekt Alexandra Regiert M.A.: Beziehungsgeschichte(n) – eine Oral History zum alltagskulturellen Wandel von Paarbeziehungen in der BRD (1945–1999).

Berufliche Perspektiven

- Forschung und Lehre
- Kulturwirtschaft und Kulturvermittlung
- Museen und Ausstellungen, Gedenkstätten
- Materielles und Immaterielles Kulturerbe
- Regionale Kulturarbeit und Heimatpflege
- Unternehmenskommunikation
- Hörfunk, Fernsehen und Verlagswesen
- Freizeit- und Tourismusindustrie
- Werbe-, Trend- und Konsumforschung
- Nachhaltigkeitsmanagement



Praktikum als fester Bestandteil im Bachelor- und Masterstudium



Studiengänge VKW im Überblick

Bachelor-Studiengang (1.HF/2.HF/NF)
nur im WS – zulassungsfrei



Master-Studiengang

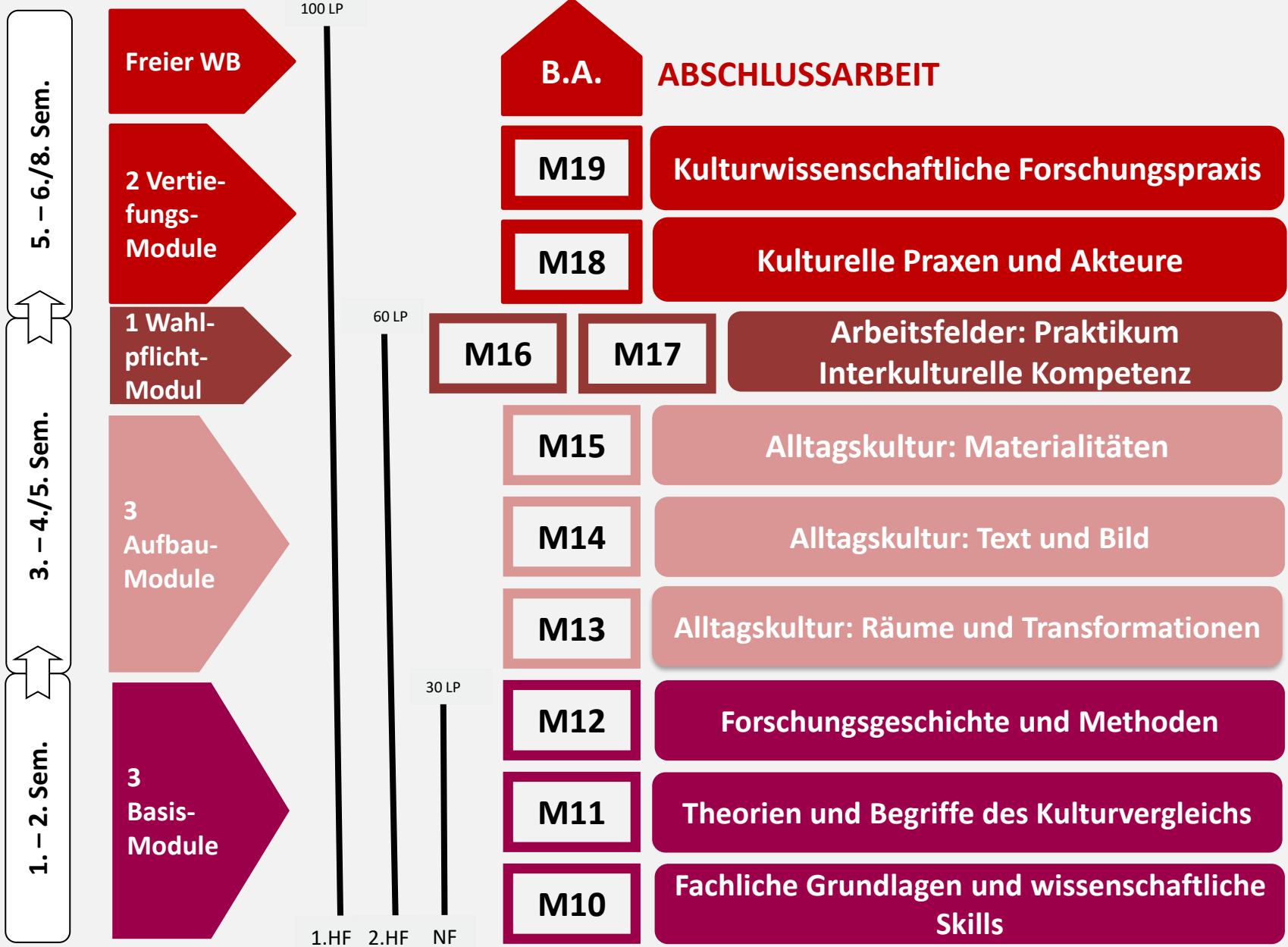


Promotion zur Dr. phil.



Lehramtsstudiengang (EWS) als Wahlpflichtfach mit
Staatsexamensarbeit (ZA)

Studienaufbau VKW



Der gepackte Rucksack mit allen Grundlagen: Ein Blick auf die Basismodule

Jeweils im Wintersemester (im 1. Semester empfohlen)

VKW M10.1: VL Einführung in die Vergleichende Kulturwissenschaft (5 LP)

VKW M10.2: S Grundlegende Arbeitstechniken (5 LP)

VKW M11.2: S Kulturwissenschaftliche Grundbegriffe (5 LP)

Jeweils im Sommersemester (im 2. Semester empfohlen)

VKW M11.1 VL Kulturtheorien (5 LP)

VKW M 12.1 S Fachgeschichtliche Grundzüge (5 LP)

VKW M 12.2 S Methoden (5 LP)

WS 25/26: Studienleitfaden für das 1. Semester

VKW-M10.1 VL Einführung (bei Prof. Dr. Daniel Drascek)

für alle: Mi, 10–12 Uhr / H 13



VKW-M10.2 S Arbeitstechniken (bei Dr. Esther Gajek)

Gr. 1: Mo, 14–16 Uhr / H 3

Gr. 2: Mo, 16–18 Uhr / H45

Gr. 3: Mo, 18-20 Uhr / ZH 8



VKW-M11.2 S Grundbegriffe (bei Dr. Karin Lahoda)

Gr. 1: Mo, 8-10 Uhr / H 12

Gr. 2: Mo, 10-12 Uhr / R006

Gr. 3: Mo, 12-14 Uhr / H 11



Beginn in der 1. Vorlesungswoche ab dem 13. Oktober!



Feldforschung in Lukova
Südalbanien 2023



Kulturgeschichte der Bademode
BikiniARTMuseum, Bad Rappenau 2022



Maritime Kulturen
Bremerhaven 2019



Tourismus im Engadin
Schweiz 2023



NEU: Erstsemesterexkursion in den Bayerischen Wald (26.-28.11.25)



An wen wende ich mich für Fragen?

Allgemeines

Sekretariat
Frau Michaela Spreitzer
PT 3.0.37 / 0941 943
vkw@sprachlit.uni-regensburg.de



Kurse

Ansprechpartner:innen
sind die jeweiligen
Dozierenden per Mail

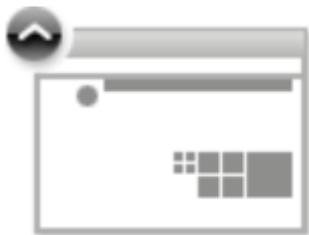
sonstige Themen

Beratungswegweiser
auf der Lehrstuhlwebseite
(bspw. Praktika, Ausland,
Prüfungsanmeldung etc.)

Allgemeine Fragen rund
ums Studium und die
Fächerkombination
Ulrike Allouche M.A.
(Studiengangskoordinatorin)

Rückfragen zum Start ins VKW-Studium?

Melden Sie sich jederzeit bei den Fachstudienberater:innen
Patrick Pollmer M.A. ([patrick.pollmer@ur.de](mailtopatrick.pollmer@ur.de))
und Dr. Lena Möller ([lena.moeller@ur.de](mailtolena.moeller@ur.de))



STARTSEITE UR

AKTUELLES

VERGLEICHENDE
KULTURWISSENSCHAFTBERATUNG A-Z
STUDIENINTERESSIERTE
RUND UMS STUDIUM

Hinweise für Erstsemester

Exkursionen

Praktikum

Auslandsstudium

Leitfäden

Bachelor Vergleichende
KulturwissenschaftMaster Vergleichende
KulturwissenschaftMaster Public History und
Kulturvermittlung

Promotionsstudium

Hinweise für Erstsemester

Willkommen am Lehrstuhl für Vergleichende Kulturwissenschaft

Mit dem Semesterbeginn begrüßen wir besonders herzlich unsere neuen Erstsemester im Bachelor- und Masterstudium der Vergleichenden Kulturwissenschaft. Diese dient Ihnen als kleine Hilfestellung, um sich einen ersten Überblick zu verschaffen. Sie die wichtigsten Informationen rund um Ihr Haupt- oder Nebenfachstudium für

Wir wünschen einen erfolgreichen Studienstart und uns freuen uns schon darauf, Sie kennenzulernen zu dürfen!



Wo bekomme ich eine erste Einführung in das Studienfach?

Die fachspezifische Einführung in die Vergleichende Kulturwissenschaft findet am **Mi, 8.10.2025 / 16–17 Uhr im Hörsaal 4 (Audimax)** im Rahmen der Bachelor-Einführungswoche statt. Sie erhalten Sie auch alle Informationen um die Kursanmeldungen.

VKw Studentische Initiative

Wir organisieren für euch Events und sind euer Sprachrohr am Lehrstuhl



@vkwunirgbg



WhatsApp
Broadcast
Channel

Ersti WhatsApp Gruppen



Bachelor



Master

Herzlich Willkommen im VKW-Studium!
Jetzt ist Zeit für Fragen!

